

## Antrag auf Erteilung einer Entwässerungsgenehmigung

### Bau & Service Oberursel

Fachbereich Tiefbau  
Oberurseler Straße 54-  
61440 Oberursel

Eingangsstempel

Baugrundstück (Liegenschaft)	Bauvorhaben / Aktenzeichen des Bauantrags
	Gemarkung/ Flur/ Flurstück
	Straße, Haus-Nr.
	Eigentümer (Name und Anschrift)

Bauherrschaft/ Antragsteller/-in	Name, Vorname
	Straße, Haus-Nr.
	PLZ, Ort
	Tel./ Fax/ Email

Entwurfs- verfasser/-in	Firma, Ansprechpartner
	Straße, Haus-Nr.
	PLZ, Ort
	Tel./ Fax/ Email

Art des Abwassers	<input type="checkbox"/> Häusliches Abwasser	Spitzenabfluss	l/ sec
	<input type="checkbox"/> Niederschlagswasser	Abflusswirksame Fläche	m <sup>2</sup>
		Spitzenabfluss	l/ sec
	<input type="checkbox"/> Gewerbe- /Industrieabwasser	Gewerbeart	
		Spitzenabfluss	l/ sec
	<input type="checkbox"/> Abwasserbehandlung ist erforderlich (Erläuterung in der Baubeschreibung aufnehmen)		

Grundstücke/ Liegenschaft	Baulasten / Grunddienstbarkeiten		
	<input type="checkbox"/> erforderlich	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht

Angaben zur Rückstausicherung mit Höhenangaben	Rückstauenebene:	m .ü.NN
	Art des Rückstauschutzes:	

Beseitigung des Abwassers	<input type="checkbox"/> öffentliche Abwasseranlage mit zentraler Kläranlage	<input type="checkbox"/> Trennsystem	<input type="checkbox"/> Mischsystem
	<input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird unmittelbar in Vorflut geleitet	<input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird auf dem Grundstück versickert	
	<input type="checkbox"/> Niederschlagswasser wird als Brauchwasser verwendet	<input type="checkbox"/> Gartenbewässerung <input type="checkbox"/> häusl. Brauchwasser	Zisternenvolumen V =                      m <sup>3</sup>
	<input type="checkbox"/> Regenwasserrückhaltung erforderlich	Retentionsvolumen                      V =                      m <sup>3</sup> Drosselabfluss                              Q <sub>dr</sub> =                      l/s	
	<input type="checkbox"/> Sonstige Angaben		
	Anschlussleitung: <input type="checkbox"/> Neuerstellung <input type="checkbox"/> Bestand <input type="checkbox"/> Stilllegung		

### Weitere Angaben mit Bezug zur Zisternensatzung

Flächenangaben	Gesamtfläche	Größe	m <sup>2</sup>
	Flächengestaltung	Flächentyp:	m <sup>2</sup>
		Spitzenabflussbeiwert	-
		Flächentyp:	m <sup>2</sup>
		Spitzenabflussbeiwert	-
		Flächentyp:	m <sup>2</sup>
		Spitzenabflussbeiwert	-
		Beschreibung:	
	Auffangfläche	Größe	m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> Auffangfläche ist > 50 m <sup>2</sup> <input type="checkbox"/> Auffangfläche ist ≤ 50 m <sup>2</sup> (weitere Angaben nicht erforderlich)			

Einleitung	Einleitung in
	<input type="checkbox"/> Kanal <input type="checkbox"/> Versickerungsanlage * <input type="checkbox"/> Oberflächengewässer * * es ist eine behördliche Genehmigung erforderlich

Verwendungspflicht Brauchwasser	<input type="checkbox"/> Anteil der Auffangfläche mit Begrünung (Substratauflage > 8cm) oder sonst. Rückhalt > 80 % <input type="checkbox"/> Das Nutzvolumen der Zisterne wird zur Gartenbewässerung genutzt
	<input type="checkbox"/> im neu errichteten Gebäude ist kein Anschluss von Toiletten oder Waschmaschinen vorgesehen <input type="checkbox"/> Das Nutzvolumen der Zisterne wird zur Gartenbewässerung genutzt
	<input type="checkbox"/> Es wird eine Befreiung von der Verwendungspflicht als Brauchwasser beantragt Hinweise / Beschreibung:

Bemessung	Zisternenvolumen der Niederschlagswassersammelanlage	
	Nutzvolumen =      Auffangfläche $\text{m}^2 \times 30 \text{ l/m}^2 =$ l      (Mindestgröße = 2000 l)	
	Retentionsvolumen = Auffangfläche $\text{m}^2 \times 20 \text{ l/m}^2 =$ l	
	Gesamtvolumen =      Auffangfläche $\text{m}^2 \times 50 \text{ l/m}^2 =$ l	
	<input type="checkbox"/> Hinweise / Erläuterungen zur Brauchwassernutzung	
	<input type="checkbox"/> Es wird eine Verminderung des Nutzvolumens zugunsten des Retentionsvolumens beantragt <div style="margin-left: 100px;"> Nutzvolumen =                      <math>\text{m}^3</math>  Retentionsvolumen =              <math>\text{m}^3</math>  Gesamtvolumen =                  <math>\text{m}^3</math> </div>	
	<input type="checkbox"/> Es wird ein gedrosselter Abfluss von $\leq 0,5 \text{ l/s}$ eingehalten	

Anlagen zum Antrag	<input type="checkbox"/> Allgemeine Baubeschreibung der Entwässerungsanlage
	<input type="checkbox"/> Berechnungen: Schmutz-, Regen- bzw. Mischwassermengen
	<input type="checkbox"/> Amtlicher Lageplan (M 1:500)
	<input type="checkbox"/> Freiflächenplan mit Darstellung der abflusswirksamen Flächen (M 1:100)
	<input type="checkbox"/> Grundleitungsplan (Kellergeschoss und Erdgeschoss – M 1:100)
	<input type="checkbox"/> Längsschnitt (Schema) einschl. öffentlicher Kanal (M 1:100)
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>

Anschlusskosten	Die Kosten von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Hausanschlussleitung sind gemäß Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung zu erstatten. <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Abrechnung für Erstanschlüsse erfolgt nach der Baulänge und in Abhängigkeit der Dimension. Für eine Nennweite von 150 mm wird in befestigten Flächen ein Betrag von 652 € und in unbefestigten Flächen ein Betrag von 460 € pro m, zuzüglich einer Baustellenzulage von 330 € berechnet. Der jeweils fällige Betrag ist abhängig von der Anschlusslänge und kann erst nach Vorlage der Planung konkretisiert werden.</li> <li>Zweitanschlüsse bzw. Änderungen und Reparaturen an vorhandenen Anschlüssen werden nach den tatsächlichen Aufwendungen abgerechnet.</li> <li>Der BSO ist berechtigt Abschlagszahlungen anzufordern.</li> </ul>
	Mit Unterzeichnung dieses Antrages wird die Kostenübernahme bestätigt.

Ausführungszeit	Voraussichtliche Ausführungszeit für den Kanalanschluss
-----------------	---

Datenschutz- hinweise	Ich habe die Datenschutzhinweise des Bau & Service Oberursel zur Kenntnis genommen.
	<input type="checkbox"/> Hiermit widerspreche ich der Weitergabe meiner Kontaktdaten, an die ausführende Firma. (Dazu zählt die Weitergabe von Nachnahmen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, die für eine reibungslose Abwicklung der Maßnahme zwischen Ihnen und der ausführenden Firma erforderlich ist.)

wichtige Hinweise	Sämtliche Antragsunterlagen sind von der Bauherrschaft/ dem Auftraggebenden und dem Entwurfsverfassenden zu unterschreiben.	
	<b>Ohne schriftliche Entwässerungsgenehmigung der Stadt Oberursel (dem BSO) darf mit dem Bau der Entwässerungsanlage nicht begonnen werden.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Lage und Höhe der herzustellenden Kanalanschlussleitung ist abhängig von der vorhandenen Sammelleitung. Der Anschlussnehmer bzw. sein Beauftragter hat sich im Zuge der Planung der Grundstücksentwässerungsanlage durch örtliche Überprüfung diesen Gegebenheiten in Lage und Höhe anzupassen.</li> <li>Die Durchführung von Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum wird durch den BSO koordiniert und veranlasst. Die Arbeiten werden durch eine Tiefbaufachfirma ausgeführt.</li> <li>Der Antrag auf Anschluss des Grundstückes an die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage ist mind. 4 Wochen vor einem Baubeginn zu stellen.</li> <li>Zur Sicherstellung der Anschlusshöhe ist der Kanalanschluss vor einem Baubeginn herzustellen</li> </ul>	

Unterschriften	Dem/der Entwurfsverfasser/-in ist bekannt, dass die beantragte Entwässerungsanlage den Bestimmungen der DIN 1986 Teil 100 in der neusten Ausgabe sowie der Abwassersatzung der Stadt Oberursel in ihrer aktuellen Fassung entsprechen muss.	
	Bauherrschaft / Antragssteller/-in     Datum / Unterschrift	Entwurfsverfasser/-in     Datum / Firmenstempel / Unterschrift

## Genehmigungsvermerk

Die Stadt Oberursel, vertreten durch den BSO genehmigt die Anschlussleitung/en an die öffentliche Abwasseranlage und die Einleitung von Abwasser entsprechend den eingereichten Antrags-unterlagen. Die Auflagen gemäß Beiblatt und eventuelle Grüneintragungen sind einzuhalten, Hinweise sind zu berücksichtigen!

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift/ Stempel Stadtentwässerung Oberursel (BSO)

## Übergabe der Genehmigung

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

\_\_\_\_\_

Name in Druckbuchstaben